



Kleines Eltern – ABC  
zum Schulanfang  
2025/26

# Liebe Eltern,

wir heißen Sie in der Leoschule herzlich willkommen. Mit diesem kleinen Anfangs-ABC möchten wir Ihnen erste Informationen über unser Schulleben geben und wünschen Ihrem Kind eine schöne Schulzeit und Ihnen mit uns eine gute Zusammenarbeit.

Im Namen des Teams der Leoschule



Matthias Flechtner

-Schulleiter-

## LEOSCHULE

Städtische Katholische Grundschule

- Hubertusstraße 3 - 44532 Lünen

Tel.: 02306/14298

Fax: 02306/20380

E-Mail: [Info@leoschule-luenen.de](mailto:Info@leoschule-luenen.de)

[www.leoschule-luenen.de](http://www.leoschule-luenen.de)

[www.facebook.com/Leoschule](https://www.facebook.com/Leoschule)



# ABHOLEN

Gönnen Sie Ihrem Kind die Selbstständigkeit und lassen Sie es möglichst, nachdem es den Schulweg kennt, **alleine zur Schule und nach Hause gehen**. Wenn Sie Ihr Kind abholen müssen, warten Sie vor dem Schultor. Benutzen Sie bitte nicht den Lehrerparkplatz. Auch Kinder des 1. Schuljahres können und sollen ihre Tasche möglichst schnell selbstständig in die Klasse tragen!

## ANFANGSZEITEN

Ab 7.45 Uhr werden die Kinder auf dem Schulhof beaufsichtigt. Unsere Schultüren werden um 7.55 Uhr geöffnet. Dann dürfen die Kinder in ihre Klassen gehen. **Der Unterricht beginnt pünktlich um 8.00 Uhr.**

1. Stunde	8.00- 8.45 Uhr
2. Stunde	8.45 - 9.30 Uhr
<b>Hofpause</b>	<b>9.30 – 9.45 Uhr</b>
<b>Frühstückspause</b>	<b>9.45 -10.00 Uhr</b>
3. Stunde	10.00-10.45Uhr
4. Stunde	10.45 -11.30 Uhr
<b>Hofpause</b>	<b>11.30 - 11.50 Uhr</b>
5. Stunde	11.50 - 12.35 Uhr
6. Stunde	12.35 - 13.20 Uhr



## ANTOLIN

Die Leoschule verfügt über eine Schullizenz für die Internetplattform Antolin. Hier können die Kinder inhaltliche Fragen zu gelesenen Büchern beantworten und damit Punkte sammeln.



Als Anerkennung bekommen sie in gestaffelten Abständen Urkunden ausgehändigt, die ihre Leseleistung dokumentieren.

## ANTON



Auch für die Lernplattform Anton verfügt die Leoschule über eine Schullizenz. Die Kinder können hier viele unterschiedliche Übungen zu nahezu jedem Lernbereich machen.

## BEURLAUBUNGEN

Es kann vorkommen, dass Sie Ihr Kind aus einem wichtigen Grund vom Schulbesuch beurlauben lassen müssen.

In diesem Fall stellen Sie bitte rechtzeitig einen Antrag.

Beurlaubungen bis zu 2 Tagen können von dem /der Klassenlehrer/in genehmigt werden.

Eine längere Beurlaubung muss bei der Schulleitung beantragt werden.

**Unmittelbar vor und im Anschluss an Ferien kann Ihr Kind nur in sehr wenigen Ausnahmefällen beurlaubt werden.**

## **BAUWAGEN**

In den Hofpausen können sich die Kinder aus dem Bauwagen Spielgeräte ausleihen. Die Ausgabe der Geräte wird von den 4. Klassen organisiert.



## **BÜCHEREI**

An unserer Schule gibt es eine eigene Bücherei, die im Laufe der Jahre immer weiter gewachsen ist.

Ziel ist es, in der modernen, stark von Computer und Internet geprägten Zeit, Kindern den Zugang zu Büchern zu ermöglichen und sie für das Lesen zu



begeistern. Regelmäßig findet für sämtliche Schulklassen eine Ausleihe im Klassenverband statt. Bitte beachten Sie, dass verloren gegangene Bücher zu ersetzen sind.

## **BUNDESJUGENDSPIELE**

Jedes Jahr finden für die Klassen 2 - 4 die Bundesjugendspiele statt. Die ersten Klassen nehmen stattdessen an einem Sport- und Spielfest teil. Wichtig für ein gutes Gelingen des Sportfestes ist auch die aktive Mitarbeit vieler Eltern.

## **C**HAOS

Chaos sollte weder in der Schule noch im Tornister Ihres Kindes herrschen.

In der Schule sorgen wir für einen geordneten Schulbetrieb, sodass die Kinder in ihrer vertrauten Klasse lernen und sich entfalten können. **Um die Ordnung im Tornister Ihres Kindes sollten Sie sich kümmern.** Ihr Kind braucht Ihre konkrete Anleitung, um Ordnung zu lernen. Kontrollieren Sie **täglich** die Elternmappe, den Leoplaner und **wöchentlich** das Etui Ihres Kindes.

## COMPUTER und iPads

Unsere Schule verfügt über einen Computerraum mit zurzeit 12 Computern. In jedem Klassenraum befinden sich zudem mindestens 8 iPads und eine interaktive Tafel.



Der Umgang mit diesen digitalen Medien gewinnt immer mehr an Bedeutung. Deshalb werden digitale Medien selbstverständlich auch in der Schule, als ein Medium neben vielen anderen, eingesetzt. In allen Klassenräumen sind wir mit digitalen Tafeln im Einsatz.

## **E**LTERNARBEIT - MITARBEIT DER ELTERN

Sie als interessierte, verantwortungsvolle Eltern können schulische Arbeit unterstützen und mitgestalten: In Klassenpflegschaften, der Schulpflegschaft, der Schulkonferenz und dem Förderverein.

So unterstützen **Sie** als Eltern unsere Schulkinder:

- Auch Sie halten sich an die Schulregeln. Sie zeigen Ihrem Kind, dass Ihnen die Schule wichtig ist.
- Sie interessieren sich für das, was in der Schule geschieht; darum fragen Sie nach.
- Sie lassen sich die Hausaufgaben Ihres Kindes zeigen.

- Sie lesen Elternbriefe und Mitteilungshefte regelmäßig und beantworten sie zügig.
- Sie schauen **mindestens einmal in der Woche** mit dem Kind nach, ob alle Materialien vollständig sind und ergänzen sie.
- Sie nehmen möglichst an jedem Elternabend, Elternsprechtag und anderen schulischen Veranstaltungen teil.
- Sie halten Kontakt mit den Lehrerinnen und Lehrern.
- **Sie informieren die Schule am gleichen Tag vor Unterrichtsbeginn, falls Ihr Kind nicht zum Unterricht kommt.**
- Bei Problemen sprechen Sie zuerst mit der Klassenlehrerin/dem Klassenlehrer oder der – Fachlehrerin/dem Fachlehrer.
- Sie stärken Ihr Kind für den Schulalltag, indem Sie:
  - darauf achten, dass die Kinder vor Schulbeginn und in der Schule ein **gesundes** Frühstück erhalten.
  - darauf achten, dass eine sichere und dem Wetter angemessene Kleidung getragen wird.
  - dafür Sorge tragen, dass die Kinder genügend Möglichkeiten für Bewegung und Spiel (möglichst im Freien) haben.
  - dafür sorgen, dass Ihr Kind ausreichend Schlaf bekommt.
  - **sich darum kümmern, dass der Umgang mit digitalen Medien begleitet und begrenzt wird.**

## **ELTERNSPRECHTAG**

In jedem Schulhalbjahr wird ein Sprechtag für die Eltern angeboten. Über Datum und Auswahl der Sprechzeiten wird rechtzeitig informiert. Einzelgespräche können darüber hinaus mit den Lehrer/innen vereinbart werden.

## ENGLISCH

Der Englischunterricht beginnt im 3. Schuljahr.



## ENTSCULDIGUNGEN

Kinder, die nicht am Unterricht teilnehmen können, müssen am ersten Tag bis 8.00 Uhr entschuldigt werden, damit die Lehrer/innen über den Verbleib Ihres Kindes informiert ist. Sie können Ihr Kind ab 7.45 Uhr telefonisch krankmelden oder die Krankmeldung auch per E-Mail, WhatsApp oder LOGINEO NRW LMS (s.u.) schicken.

## FERIENTAGE

Die Ferien des Landes Nordrhein-Westfalen sind gesetzlich geregelt. Darüber hinaus werden 3-4 bewegliche Ferientage für je ein Schuljahr von der Schulkonferenz festgesetzt. Diese Termine werden regelmäßig mitgeteilt. Entnehmen Sie die Termine dem Leokalender im Internet auf der Leo-Homepage [www.leoschule-luenen.de](http://www.leoschule-luenen.de).

## FESTE UND FEIERN

Im Laufe eines Schuljahres begehen wir als Schulgemeinde viele gemeinsame Feste, so z.B. den Advent als Zeit der Stille, den Kartoffeltag vor den Herbstferien und die Begrüßung der Sommer-, Herbst-, und Osterferien mit dem gemeinsamen Singen auf dem Schulhof.

## FÖRDERUNTERRICHT



Förderunterricht gibt es grundsätzlich für alle Kinder. Wer jeweils an welchem Unterricht teilnimmt, ergibt sich aus dem Unterricht und wird durch die Klassen- oder Fachlehrer/innen festgelegt. Die Teilnahme ist Pflicht.

## **FÖRDERVEREIN**

Seit vielen Jahren gibt es an unserer Schule einen Förderverein. Dieser hat es sich zum Ziel gesetzt, durch finanzielle Zuschüsse die Schule bei der Erziehung unserer Kinder zu unterstützen. Wir möchten Sie daher bitten, dem Förderverein beizutreten und seine Arbeit zu unterstützen. Was aus Ihren/unseren Kindern wird und inwieweit sie gefördert werden, geht uns alle an. Ansprechpartner des Fördervereins finden Sie im Flyer an der Infowand oder auf unserer Homepage.

## **FUNDSACHEN**

Es kommt immer mal wieder vor, dass Kinder einige Dinge verlieren. Wenn diese beschriftet sind, erleichtert das die Rückgabe! Ansonsten werden gefundene Kleidungsstücke und andere Fundsachen zunächst in Kisten in den Fluren gesammelt und anschließend beim Hausmeister . Sie können dann dort abgeholt werden.

**G**EMEINSAMES LERNEN

Eltern von Kindern mit besonderem Förderbedarf, die früher häufig in einer Förderschule unterrichtet und speziell gefördert werden mussten, können

im Regelfall an einer ganz normalen Grundschule unterrichtet werden. Hierdurch haben diese Kinder die Möglichkeit mit Kindern, die sie beispielsweise bereits vom Kindergarten her kennen, weiter zu lernen.

## **GESUNDES FRÜHSTÜCK**

Lernen ist anstrengend! Bitte sorgen Sie für ein gesundes, abwechslungsreiches Frühstück.

Wichtig sind Obst und Gemüse, ein Butterbrot und ein Getränk.



## **GEWALT**

Gewalt in jeglicher Form wird an unserer Schule nicht geduldet.

## **GOTTESDIENST**

Als katholische Grundschule ist uns der Kontakt zur Kirchengemeinde ein Anliegen. Im Wechsel finden regelmäßig mittwochs um 8.00 Uhr jahrgangsweise Schulgottesdienste in der Herz-Jesu-Kirche statt. Die Teilnahme am Gottesdienst gehört zum Selbstverständnis der Schule und ist daher für alle Kinder verpflichtend. Entnehmen Sie die Termine dem Leokalender im Internet.



# HAFTUNG

Wir übernehmen keine Haftung für die Sachen Ihrer Kinder. Aus diesem Grund bitten wir Sie darauf zu achten, dass Ihr Kind keine Wertsachen mit zur Schule bringt.

## HANDY

An der Leoschule besteht seit 2011 ein generelles Handyverbot für alle Kinder. Dieses Verbot gilt auch für Smartwatches und ähnliche Geräte, mit denen telefoniert werden kann. Dringende Telefonate können über das Sekretariat und über die OGATA geführt werden.



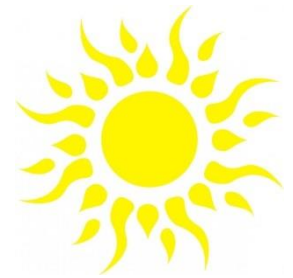
## HAUSAUFGABEN

Sie ergänzen die unterrichtliche Arbeit, dienen der Festigung und Sicherung des im Unterricht erarbeiteten Stoffes und können helfen, Neues vorzubereiten. Ihr Kind sollte die Hausaufgaben überwiegend selbstständig erledigen, dabei ist eine tägliche Kontrolle angemessen. Die Kinder der 1. und 2. Klasse sollten in der Regel nicht länger als 30 Minuten daran arbeiten. Die Kinder der 3. und 4. Klasse nicht länger als 45 Minuten. Dabei gehen die Lehrer/innen aber von konzentrierter und zügiger Arbeitsweise aus. Wenn Kinder nicht am Unterricht teilnehmen können, weil sie z.B. erkrankt sind, liegt es im Verantwortungsbereich der Eltern dafür Sorge zu tragen, dass die Kinder die Hausaufgaben bekommen. So können die Hausaufgaben z.B. einem Nachbarskind mitgegeben werden.

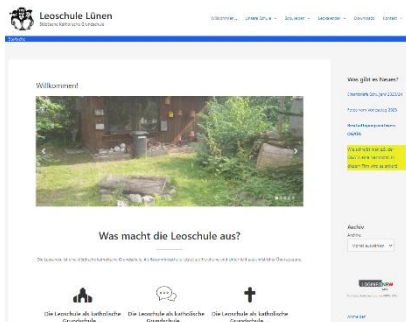


## HITZEFREI

Über einen eventuell verkürzten Unterricht informiert Sie die Schulleitung rechtzeitig.  
(s. verlässliche Grundschule)



## HOMEPAGE



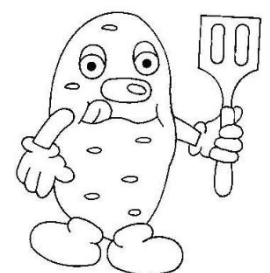
Die Leoschule verfügt über eine eigene Homepage. Hier finden Sie viele Informationen, Termine, Fotos, Aktionen, ... rund um die Leoschule. ([www.leoschule-luenen.de](http://www.leoschule-luenen.de))

## JEKITS



Seit mehreren Jahren unterrichtet die Musikschule Lünen Kinder unserer Schule. Im 1. Schuljahr findet JeKITS im Klassenverband statt. Ab Klasse 2 können Sie Ihr Kind zum Instrumentalunterricht anmelden, der im Anschluss an den Unterricht in den Räumlichkeiten unserer Schule stattfindet.

## KARTOFFELTAG



Traditionsgemäß findet an unserer Schule am letzten Tag vor den Herbstferien ein Kartoffeltag mit einem Kartoffelfeuer im Schulgarten und anderen Aktivitäten rund um die Kartoffel statt.

# LÄUSEALARM

Keiner mag sie – trotzdem tauchen sie mit schöner Regelmäßigkeit auf: Kopfläuse! Sobald dies geschieht, werden unverzüglich alle Eltern informiert.

## LEISTUNGSBEWERTUNG

Im 1. und 2. Schuljahr werden Sie über die Leistungen Ihres Kindes im Rahmen des Elternsprechtags informiert. Es gibt noch keine Zensuren, stattdessen erhalten die Kinder am Ende des Jahres ein Berichtszeugnis.

## LEOPLANER

Die Leoschule bietet zum Selbstkostenpreis den Leoplaner an. Der Leoplaner ersetzt das Hausaufgabenheft und dient zudem noch dem Austausch zwischen Elternhaus, Schule und ggf. der OGATA.



## LEOKALENDER

Über aktuelle Termine und Veranstaltungen unserer Schule werden Sie über Elternbriefe informiert. Eine Übersicht über aktuelle Termine finden Sie auf unserer Homepage.

## LESEPATEN

In den ersten beiden Jahrgängen unterstützen ehrenamtlich arbeitende Lesepaten unsere Kinder, um die Lesefreude zusätzlich zu steigern.

## LOGINEO NRW LMS

Dies ist unser digitales Lernmanagementsystem.



Zugriff darauf erhalten Sie über die Internetseite

<https://130898.logineonrw-lms.de> oder über die App Moodle. Jedes Kind erhält einen eigenen Zugang.

## MITWIRKUNGSORGANE

Die Klassenpflegschaft wird von den Eltern jeder einzelnen Klasse gebildet. Die erste Klassenpflegschaftsversammlung wird von der Klassenlehrerin/ vom Klassenlehrer einberufen. Alle weiteren Sitzungen beruft die/der Vorsitzende der Klassenpflegschaft ein. Sie/Er wird zu Beginn des Schuljahres gewählt. Alle Vorsitzenden der Klassenpflegschaften sind stimmberechtigte Mitglieder der Schulpflegschaft; ihre Vertreter können mit beratender Stimme an den Sitzungen teilnehmen. Die Schulpflegschaft vertritt die Interessen der Eltern/Erziehungsberechtigten. Die Schulkonferenz ist das oberste Beschlussgremium der Schule. Sie empfiehlt, berät, entscheidet und wirkt maßgeblich an der Bildungs- und Erziehungsarbeit jeder Schule mit. Sie setzt sich zusammen aus Elternvertretern, die von der Schulpflegschaft gewählt werden und den Lehrervertretern, die von der Lehrerkonferenz gewählt werden. Vorsitzender ist der Schulleiter, der jedoch nur bei Stimmengleichheit abstimmen darf.

# NOTFÄLLE

In Notfällen (Unfälle, plötzlich auftretende Schmerzen) versuchen wir, sofort Kontakt mit den Eltern aufzunehmen.

Deshalb ist es wichtig, dass Sie uns neue Telefonnummern schnellstmöglich mitteilen.

# OFFENE GANZTAGSSCHULE (OGATA)

An unserer Schule gibt es das Betreuungsangebot der "Offenen Ganztagschule". Direkt nach dem Unterricht gehen die zur Betreuung angemeldeten Kinder in die OGATA.

Die Kinder erhalten ein Mittagessen, werden bei den Hausaufgaben betreut und in ihrer Freizeitgestaltung begleitet. Die Betreuung findet bis 16 Uhr statt. Der Träger der OGATA, die 125 Plätze umfasst, ist der Caritasverband Lünen-Selm-Werne.

Auch hierzu finden Sie viele Informationen auf unserer Homepage.

# PARKEN

Unsere Schule liegt mitten in einem Wohngebiet. Deshalb gibt es direkt an der Schule keine Parkmöglichkeiten. Bitte benutzen Sie nicht den Lehrerparkplatz, sondern beispielsweise den Lindenplatz und gehen Sie die kurze Strecke bis zur Schule zu Fuß.

Dies gilt insbesondere dann, wenn Sie Ihr Kind morgens zur Schule bringen. Lassen Sie es sobald wie möglich den kurzen Weg über die Fußgängerampel alleine oder zusammen mit anderen Kindern gehen.

## **PATEN**

Jeder Schulanfänger wird durch einen Paten aus dem 3. Schuljahr betreut. Sie helfen unseren Neuen, sich auf dem Schulgelände zurechtzufinden, machen sie mit Regeln auf dem Schulhof vertraut, spielen gemeinsam.

## **S**CHULBÜCHER

Ausgeliehene Schulbücher versehen Sie bitte mit einem Schutzumschlag. Beschädigte Bücher müssen ersetzt werden.

## **SCHULEINGANGSPHASE**

Alle Kinder lernen gemeinsam im 1. Schuljahr. In der Schuleingangsphase, in der alle Kinder gemäß ihrer individuellen Fähigkeiten gefördert werden sollen, können Kinder entsprechend ihres Leistungsvermögens ein Jahr, zwei Jahre oder auch drei Jahre verbleiben, bevor sie in die 3. Klasse versetzt werden. Das dritte Jahr in der Schuleingangsphase wird nicht auf die Schulbesuchszeit angerechnet.



## SCHULORDNUNG

Seit 2012 gilt bei uns die nachfolgende Schulordnung, an die sich Lehrer, Schüler und Eltern zu halten haben. Sie besteht im Grunde nur aus den 4 Wörtern **rücksichtsvoll, freundlich, sorgfältig und leise**. Leo Löwe erinnert die Kinder immer wieder an diese Regeln.



## SCHULWEG

Trainieren Sie mit Ihrem Kind rechtzeitig den Schulweg und besprechen Sie mögliche Gefahren. Ziehen Sie sich dann nach und nach zurück, damit Ihr Kind selbstständig wird.



Achten Sie auf die Zeit, die Ihr Kind für den Weg braucht, damit es pünktlich in der Schule und Zuhause ist. Sollten Sie Ihr Kind zur Schule begleiten, verabschieden Sie sich bitte vor dem Schultor. Auch nach dem Unterricht sollten Sie Ihr Kind erst hinter dem Schultor in Empfang nehmen.

## SCHWIMMUNTERRICHT

Der Schwimmunterricht beginnt bei uns im 2. Schuljahr. Auch im 3. und 4. Schuljahr haben die Kinder 2/3 des Schuljahres Schwimmunterricht.

## SEKRETARIAT

Das Sekretariat ist wie folgt besetzt:

Täglich von 7.45 - ca. 13.00 Uhr. Die Telefonnummer unserer Schule lautet: 14298.

## SPORTUNTERRICHT

Aus Sicherheitsgründen darf beim Sportunterricht kein Schmuck getragen werden. Lange Haare müssen zusammengebunden werden. Achten Sie bitte an Sporttagen auf Kleidung, die schnell an- und ausgezogen werden kann.



## TEAMGEISTER

Teamgeister heißt bei uns ein Programm zum emotionalen und sozialen Lernen, das in allen vier Klassenstufen während des gesamten Schuljahres durchgeführt wird. Hier geht es sowohl um Gewaltprävention als auch um den Aufbau sozialer und emotionaler Kompetenzen.



## VERLÄSSLICHE SCHULE

In der Regel wird im Sinne der verlässlichen Grundschule jede Unterrichtsstunde vertreten, in der der Unterricht ausnahmsweise nicht nach Plan verläuft (Krankheit, Fortbildung, ...). Sollte dies jedoch einmal nicht möglich sein, wird Ihr Kind nicht ohne vorherige Benachrichtigung nach Hause geschickt.

## **VERSICHERUNG**

Für Ihr Kind besteht beim Gemeindeunfallversicherungsverband eine Unfallversicherung, die schulische Veranstaltungen innerhalb und außerhalb der Schule sowie Schul- und Heimweg einschließt. Bei einem Schulunfall werden die Eltern sofort benachrichtigt. Bei einem Wegeunfall bitten wir Sie, die Schule zu informieren.

Bitte informieren Sie die Schule unbedingt, falls ein Arzt aufgesucht wurde, damit ein Unfallbericht angefertigt werden kann.

## **Z**EUGNISSE

Das erste Zeugnis erhält Ihr Kind am Ende des 1. Schuljahres. Es ist ein Berichtszeugnis mit Hinweisen zum Arbeits- und Sozialverhalten und Aussagen über die Lernentwicklung und den Leistungsstand in den Fächern.

***Auf eine gute Zusammenarbeit mit Ihnen freut sich  
das Team der Leoschule.***

